

Umsetzung Varroose-Bekämpfungskonzeption 2015 für Baden-Württemberg Bisherige Mittel bisherige Preise — aber neues Bestellverfahren

Auf Empfehlung der Landesanstalt für Bienenkunde, des STUA Aulendorf und der vier Fachberater für Imkerei in Baden-Württemberg werden 2015 wie bisher folgende zugelassene Varroose-Bekämpfungsmittel in das staatliche Förderprogramm einbezogen:

60%ige Ameisensäure ad us. vet. (pro Liter)	2,00 Euro
ApiLife Var (1 Beutel mit 2 Verdunstungstafeln)	1,00 Euro
Oxalsäuredihydrat-Lösung 3,5 % ad us.vet. (2 x 500 ml) mit Dosierspritzen	4,80 Euro

Die **60%ige Ameisensäure ad us. vet.** ist frei verkäuflich und wird deshalb direkt an den bestellenden Imkerverein ausgeliefert (mit unterschriebener Verpflichtungserklärung). Es muss eine zentrale Lieferadresse beim Verein auf der Bestellung angegeben werden.

Das **ApiLife Var** ist ein Thymolpräparat als Alternative zur Ameisensäure. **Dosis:** Pro Zarge zwei Verdunstungstafeln ApiLife Var.

Die **Oxalsäuredihydrat-Lösung** für die Winterbehandlung wird in der Verpackungseinheit 2 x 500 ml mit Dosierspritzen ausgeliefert. **Dosis:** 500 ml reichen für mind. 10 Völker.

Neu ab 2015: Die Förderung kann nur von Imkern aus Baden-Württemberg **unter Angabe ihrer Registriernummer (falls nicht vorhanden, beim Veterinäramt beantragen)**, der Völkerzahl und **der persönlichen Unterschrift auf dem Bestellformular** in Anspruch genommen werden. **Bitte neue Bestellformulare 2015 beachten.**

Neu ab 2015: Nur noch an zwei Bestellterminen können Vereinsbestellungen bei gleichzeitiger Überweisung des Kaufpreises an die Geschäftsstelle des LV weitergeleitet werden:

15. März 2015 / 15. Mai 2015

Wir empfehlen, den **Bestelltermin im März** zu nutzen, dann sind die Mittel rechtzeitig für die Ablegerbildung zur Hand. Die neuen Bestellformulare für 2015 sind auf der Homepage Ihres Landesverbandes eingestellt.